



## Amtliche Bekanntmachungen

### Wasserhaushaltsgesetz (WHG) und Bayerisches Wassergesetz (BayWG)

Renaturierung des Unterlaufs des Michelbachs (Gewässer III. Ordnung) im Bereich der Grundstücke Fl.Nrn. 765 und 765/18 Gemarkung Vach

**Antragstellerin:** Firma Rohr Wohnbau GmbH, Faber-Castell-Str. 23, 90522 Oberasbach

Im Rahmen der allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalles nach § 3 d Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz (UVPG) i. V. m. Art. 83 Abs. 3 Satz 1 BayWG und Anlage III, I. Teil Nr. 13.16 zum BayWG sowie unter Berücksichtigung der Kriterien der Anlage III, II. Teil zum BayWG wurde durch die Stadt Fürth – Ordnungsamt – festgestellt, dass das Vorhaben nicht der Durchführung einer integrierten Umweltverträglichkeitsprüfung bedarf. Über die Zulässigkeit des Vorhabens kann deshalb in einem Verfahren gemäß § 31 Abs. 3 WHG entschieden werden.

Die Unterlagen über die Vorprüfung des Einzelfalles können bei der Stadt Fürth/Ordnungsamt, Ämtergebäude Süd, Schwabacher Straße 170, 90763 Fürth, Zimmer 323 während der allgemeinen Öffnungszeiten oder nach telefonischer Anmeldung (Telefon 974-1467) eingesehen werden.

Diese Feststellung wird hiermit öffentlich bekannt gegeben. Sie ist nicht selbstständig anfechtbar (Art. 83 Abs. 3 Satz 3 BayWG).

**Fürth, 13. März 2007, Stadt Fürth**

**Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

### Öffentliche Versteigerung

In Verwahrung des städtischen Fundamtes befinden sich folgende öffentliche Fundsachen (§ 978 BGB) sowie Überführungsgegenstände und unanbringbare Sachen (§ 983 BGB), deren Eigentümer nicht festgestellt werden können:

Verschiedene Fahrräder (Herren-, Damen-, und Kinderfahrräder), Regenschirme, Handys, Geldbörsen, Handtaschen, Rucksäcke, verschiedener Schmuck, Uhren, Brillen, verschiedene Taschen mit Inhalt, Spielsachen, Kleidungsstücke und Gebrauchsgegenstände, vier Kinderwagen, ein Paar Skistiefel, ein Radiogerät und ein CD-Player.

Die Empfangsberechtigten der aufgeführten Fundsachen werden hiermit gem. § 980 BGB aufgefordert, ihre Rechte innerhalb einer Frist von sechs Wochen, gerechnet vom Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an, beim Fundamt, Schwabacher Straße 170, Zimmer 120, geltend zu machen.

Nach Ablauf dieser Frist werden die Gegenstände öffentlich versteigert. Weiter wird darauf hingewiesen, dass der Versteigerungserlös bzw. das gefundene Geld drei Jahre nach Ablauf der sechswöchigen Frist der Stadt Fürth zufällt, wenn nicht ein Empfangsberechtigter sein Recht angemeldet hat (§ 981 BGB).

**Fürth, 19. März 2007, Stadt Fürth**

**Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

### Berichtigung der Haushaltssatzung für die von der Stadt Fürth verwaltete rechtsfähige Stiftung „König Ludwig III. und Königin Marie Therese Goldene Hochzeitsstiftung Fürth“ für das Haushaltsjahr 2007 vom 14. März 2007

Die Haushaltssatzung für die von der Stadt Fürth verwalteten rechtsfähigen Stiftung „König Ludwig III. und Königin Marie Therese Goldene Hochzeitsstiftung Fürth“ für das Haushaltsjahr 2007 vom 16. Februar 2007 (Stadtzeitung Nr. 4 vom 28. Februar 2007) ist wie folgt zu berichtigen:

In § 1 ist die Angabe „Jahresüberschuss/Fehlbedarf 3 870 000 Euro“ durch die Angabe „Jahresüberschuss/Fehlbetrag 387 000

Euro“ zu ersetzen.

**Fürth, 14. März 2007, Stadt Fürth**

**Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

### Offenlegungen gemäß § 325 HBG für die König-Ludwig-Stiftung

Die Wohnungsbaugesellschaft (WBG) der Stadt Fürth hat unter der Nummer HRB 6364 beim Amtsgericht Fürth den Auszug des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2005 (inklusive Lagebericht) und den Beschluss zur Gewinnverwendung eingereicht.

### Satzung zur Änderung der Grünanlagensatzung der Stadt Fürth vom 23. März 2007

Die Stadt Fürth erlässt auf Grund von Art. 23 und Art. 24, Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2, der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern, zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juli 2006 (GVBl. S. 405) und der Grünanlagensatzung vom 6. August 2004 (Stadtzeitung Nr. 16 vom 18. August 2004,) folgende Satzung zur Änderung der Grünanlagensatzung.

#### § 1 Änderung

Die Satzung der Stadt Fürth über die Benutzung der öffentlichen Grünanlagen (Grünanlagensatzung – GrünAnlS) vom 6. August 2004 wird wie folgt geändert:

§ 5 Abs. 2 wird um folgenden Satz zwei und drei erweitert:

„Das Anleingebot kann nach den örtlichen Verhältnissen im Einzelfall aufgehoben werden. Dies ist dann jeweils vor Ort den Beschilderungen zu entnehmen.“

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

**Fürth, 23. März 2007, Stadt Fürth, Dr.**

**Thomas Jung, Oberbürgermeister**



## Öffentliche Ausschreibungen

### Öffentliche Ausschreibung

**a) Auftraggeber (Vergabestelle):** infra fürth verkehr gmbh, Leyher Straße 69, 90763 Fürth,

Telefon 9704-1, Fax 9704-607.

**b) Gewähltes Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A, Abschnitt 3.

**c) Art des Auftrages:** Ausführung von Bauleistungen.

**d) Ausführungsort:** Fürth.

**e) Art und Umfang der Leistung:** U-Bahn Fürth; Bauabschnitt 3.1.2; Streckenabschnitt Klinikum - Hardhöhe: Kabeltrogabdeckungen aus Stahlbeton ca. 1800 lfdm.

**f) Unterteilung in Lose:** Nein.

**g) Erbringung von Planungsleistungen:** Nein.

**h) Ausführungsfrist:** KW 28/2007 bis KW 34/2007.

**i) Anforderung der Unterlagen bei:** infra fürth verkehr gmbh, Leyher Straße 69, 90763 Fürth, Zimmer 023, Telefon 9704-205, Fax 9704-407. Die Verdingungsunterlagen können bei der o.g. Stelle ab **23. März 2007** abgeholt, bzw. angefordert werden.

**j) Zahlung:** Die Verdingungsunterlagen (zwei Exemplare) können gegen Bezahlung eines Betrages von 20 Euro (bar oder Scheck) abgeholt werden. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

**k) Schlusstermin Angebotsein-gang:** 24. April 2007, 10 Uhr.

**l) Anschrift:** infra fürth verkehr gmbh, Leyher Straße 69, 90763 Fürth.

**m) Sprache:** Deutsch.

**n) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:** Bieter und ihre Bevollmächtigten.

**o) Tag, Stunde und Ort:** 24. April 2007, 10 Uhr, Leyher Straße 69, 90763 Fürth.

**p) Sicherheiten:** Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist eine Sicherheit in Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

**q) Zahlungsbedingungen:** Abschlags- und Schlusszahlungen

erfolgen nach VOB/B in Verbindung den ZVB der infra fürth verkehr gmbh.

**r) Rechtsform der Bietergemeinschaft:** Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

**s) Mindestbedingungen:** Bei Bedarf sind Nachweise über Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß VOB/A § 8 Nr.3 Abs. 1 a) – g) vorzulegen.

**t) Zuschlags-/Bindefrist:** 31. Mai 2007.

**u) Änderungsvorschläge/Nebenangebote:** Nicht zugelassen.

**v) Sonstige Angaben:** Nachprüfstelle gem. § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

#### Öffentliche Ausschreibung

**1. Auftraggeber:** Stadt Fürth, Amt für Umweltplanung/Abfallwirtschaft und städtische Forste, Königsplatz 2, 90762 Fürth, Telefon 974-1264, Telefax 974-1252.

**2.a) Gewähltes Verfahren:** Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A.

**2.b) Art des Auftrages, der Gegenstand der Vergabe ist:** Transportvertrag (Zeitvertrag).

**3.a) Ausführungsort:** RC-Hof Ost.

**3.b) Auftragsgegenstand:** Transport von ca. 2.250 Tonnen pro Jahr an Restmüll, Sperrmüll, Altholz (auch A IV) und Bauschutt vom RC-Hof Fürth, Gebhardstraße 46 (U-Bahn-Haltestelle Jakobinenstraße) in die MVA Nürnberg, Hintere Marktstraße 4, 90441 Nürnberg, sowie zu Verwertern im Raum Nürnberg/Fürth.

**3.c) Unterteilung in Lose:** Entfällt.

**4. Ausführungsfristen:** Beginn 1. Juli 2007, Ende 28. Februar 2009.

**5.a) Anforderung der Unterlagen bei:** Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Zimmer 002, Telefon 974-3106, Telefax 974-3108. Verdingungsunterlagen können bei o.g. Stelle **ab 28. März 2007** von Montag bis Freitag, 8 bis 13 Uhr, abgeholt bzw. angefordert werden.

**5.b) Zahlung:** Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung eines Betrages von 5,10 Euro

abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 2676859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

**6.a) Schlusstermin für Angebotseingang:** Mittwoch, 25. April 2007, 15 Uhr.

**6.b) Die Angebote sind zu richten an:** Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

**6.c) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch.

**7.a) Zur Angebotserfassung zugelassene Personen:** Entfällt.

**7.b) Angebotseröffnung:** Mittwoch, 25. April 2007, um 15 Uhr, Hirschenstraße 2, Zimmer 002, 90762 Fürth.

**8. Kautions- und sonstige Sicherheiten:** Entfällt.

**9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:** Entfällt.

**10. Rechtsform der Bietergemeinschaften:** Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch mit bevollmächtigtem Vertreter.

**11. Mindestbedingungen:** Eine regelmäßige sowie eine bedarfsorientierte Abfuhr nach Vorgabe des Auftraggebers und die Anforderungen an die Transportmittel sind einzuhalten. Des weiteren sind entweder das Entsorgungsfachbetriebszertifikat für das Befördern von Abfällen oder eine Transportgenehmigung für überwachungsbedürftige Abfälle, sowie Informationen über die Transportkapazitäten und Referenzen vorzulegen.

**12. Bindefrist:** 15. Juni 2007.

**13. Zuschlagskriterien:** Neben der Erfüllung der Kriterien aus Punkt 11 das wirtschaftlichste Angebot gemäß VOL/A.

**14. Nebenangebote:** Sind nicht zugelassen.

**15. Sonstige Angaben:** Nachprüfstelle gemäß VOL/A: Regierung von Mittelfranken, VOL-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

#### Öffentliche Ausschreibung

**1. Auftraggeber (Vergabestelle):** Stadt Fürth – Stadthalle – Rosenstraße 50, 90762 Fürth, Tele-

fon 749 12-0, Fax 749 12-39.

**2. Verfahrensart:** Offenes Verfahren nach VOL/A.

**3. Vertragsform:** Dienstleistungsauftrag über Gebäude- und Glasreinigung sowie Technische Arbeiten in der Stadthalle Fürth mit Parkhaus.

**4. Ausführungsort:** Stadthalle Fürth, Rosenstraße 50, 90762 Fürth.

**5. Auftragsgegenstand:** Unterhalts-, Glas- und Grundreinigung sowie Transport- und Umstuhlarbeiten in der Stadthalle Fürth mit Parkhaus. Die Arbeiten können veranstaltungsbedingt Montag mit Sonntag „rund um die Uhr“ anfallen. Technische Arbeiten und Reinigungsarbeiten sind grundsätzlich in einem Zuge durchzuführen. Die Beauftragung der Arbeiten erfolgt überwiegend auf Abruf.

**6. Weitere Bekanntmachung:** Veröffentlichung der Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union; Absendung der Bekanntmachung an das Amtsblatt der Europäischen Union: 16. März 2007.

**7. CVP-Nummern:** 74731000, 74722000, 74735000, 74750000, 74800000.

**8. Losweise Vergabe:** Entfällt, der Auftrag wird als Gesamtauftrag vergeben.

**9. Vertragslaufzeit:** Rahmenvertrag für die Zeit vom 1. August 2007 bis 31. Juli 2010 mit einmaliger Verlängerung um ein weiteres Jahr, d.h. bis 31. Juli 2011.

**10. Teilnahmebedingungen:** Entsprechend den Angaben der Veröffentlichung der Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union. Der Originaltext der Bekanntmachung für das Amtsblatt der EU liegt den Verdingungsunterlagen bei.

**11. Anforderung der Verdingungsunterlagen und Empfänger der Angebote:** Stadt Fürth, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-3106, Fax 974-3108.

**12. Schlusstermin für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen:** 27. April 2007.

**13. Auskünfte erteilt:** Stadthalle Fürth, Rosenstraße 50, 90762 Fürth, Telefon 749 12-33 / Fax – 833.

**14. Zahlung:** Die Verdingungs-

unterlagen können gegen Bezahlung eines Betrages in Höhe von 25,50 Euro abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto 18 Sparkasse Fürth, BLZ 762 500 00, VWZ: „LV Dienstleistungsauftrag Stadthalle“ beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet. Zahlungsweise: Verrechnungsscheck oder Überweisung.

**15. Schlusstermin für Angebots-eingang:** 15. Mai 2007, 15 Uhr.

**16. Ende der Zuschlagsfrist:** 31. Juli 2007.

**17. Sonstige Angaben:** Nachprüfstelle ist die Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern, Promenade 27, 91522 Ansbach.

#### Öffentliche Ausschreibung

**Auftraggeber:** Stadt Fürth, Baureferat, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-3106, Telefax 974-3108.

**Verfahrensart:** Öffentliche Ausschreibung.

**Vertragsform:** Bauvertrag.

**Ausführungsort:** 90763 Fürth Ufer-, Weiher- und Badstraße.

**Auftragsgegenstand:** Neugestaltung Uferpromenade Abschnitt Nord, Mitte und Süd **Gewerk 0306 017 „Beleuchtungsanlagen“** mit Herstellen, Liefern und Montieren von 27 Mastleuchten, vier Bodenstrahler, sieben Pollerleuchten, ca. 320 m Handlauf mit integrierter Beleuchtungsanlage zur Montage auf bauseitigem Gelände, 27 Stück Uferlicht zur Montage in bauseits vorhandene Spundwand, zwei Lichtfahnenmaste.

**Unterteilung in Lose:** Entfällt.

**Ausführungsfristen:** Fertigung, Bestellung sofort nach Auftragsvergabe, Montage vor Ort 16. Juli bis 3. August 2007.

**Anforderung der Unterlagen:** Anforderung oder Abholung **ab 2. April 2007 von 8 bis 13 Uhr** bei o.g. Adresse gegen Bezahlung eines Betrages von 10,20 Euro. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 2676 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet. Ein

rechtzeitiger Versand der Verdingungsunterlagen ist nur möglich, wenn die Anforderung mindestens sechs Tage vor Submission bei der Stadt Fürth eingeht.

**Schlussstermin für Angebotseingang:** Bis spätestens 19. April 2007 bei der Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Hirschenstraße 2, Zimmer 002, 90762 Fürth. Zur Angebotseröffnung sind die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen. Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.

**Angebotseröffnung:** Dienstag, 19. April 2007, 14 Uhr.

**Kautionen und Sicherheiten:** Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist die Sicherheit in Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme als selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers angenommen.

**Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:** Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit Nummer 30 ZVB/E.

**Rechtsform und Bietergemeinschaft:** Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaften mit bevollmächtigten Vertretern sind zugelassen.

**Mindestbedingungen:** Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

**Bindefrist:** 19. Mai 2006.

**Zuschlagskriterien:** Gem. VOB/A § 25.

**Nebenangebote:** Sind zugelassen.

**Sonstige Angaben** Nachprüfstelle gemäß § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

#### Öffentliche Ausschreibung

**Auftraggeber:** Stadt Fürth, Baureferat, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-31 06, Telefax 974-31 08.

**Verfahrensart:** Öffentliche Ausschreibung.

**Vertragsform:** Bauvertrag.

**Ausführungsort:** 90763 Fürth

Ufer-, Weiher- und Badstraße.

**Auftragsgegenstand:** Neugestaltung Uferpromenade Abschnitt Nord, Mitte und Süd **Gewerk 0306 016 „Schlosserarbeiten“** mit Herstellen, Liefern und Montieren von ca. 320 m Geländer zur Montage an bauseits vorhandenem Ortbetonbalken der Uferbefestigung, ca. 20 m Geländer zur Montage in herzustellende Betonfundamente, ca. 75 m Geländer zur Montage auf bauseits vorhandener Sandsteinmauer.

**Unterteilung in Lose:** Entfällt.

**Ausführungsfristen:** Fertigung sofort nach Auftragsvergabe, Montage vor Ort 11. Juni bis 13. Juli 2007.

**Anforderung der Unterlagen:** Anforderung oder Abholung **ab 9. April 2007** von 8 bis 13 Uhr bei o.g. Adresse gegen Bezahlung eines Betrages von 10,20 Euro. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 2676 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet. Ein

rechtzeitiger Versand der Verdingungsunterlagen ist nur möglich, wenn die Anforderung mindestens sechs Tage vor Submission bei der Stadt Fürth eingeht.

**Schlussstermin für Angebotseingang:** Bis spätestens 26. April 2007 bei der Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Hirschenstraße 2, Zimmer 002, 90762 Fürth. Zur Angebotseröffnung sind die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen. Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.

**Angebotseröffnung:** Dienstag, 26. April 2007, 14 Uhr.

**Kautionen und Sicherheiten:** Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist die Sicherheit in Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme als selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers angenommen.

**Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:** Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit Nummer 30 ZVB/E.

**Rechtsform und Bietergemeinschaft:** Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaften mit bevollmächtigten Vertretern sind zugelassen.

**Mindestbedingungen:** Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

**Bindefrist:** 26. Mai 2006.

**Zuschlagskriterien:** Gem. VOB/A § 25.

**Nebenangebote:** Sind zugelassen.

**Sonstige Angaben** Nachprüfstelle gemäß § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

#### Öffentliche Ausschreibung

**1. Auftraggeber (Vergabestelle):** Stadt Fürth, Baureferat, Hirschenstraße 2, 90766 Fürth, Telefon 97431-06/-07, Fax 974-31 08.

**2. a) Verfahrensart:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.

**b) Vertragsform:** Bauvertrag nach VOB.

**3. a) Ausführungsort:** Hardenberg-Gymnasium, Kaiserstraße 92, Fürth. **Neubau der IZBB-Ganztagesmaßnahme**

**b) Auftragsgegenstand:** **Malerarbeiten:** Eröffnungstermin: 12. April 2007, 14 Uhr; LV-Kosten: 25,50 Euro; Ausführungsfrist: ca. KW 20/2007 bis KW 37/2007; Leistungsumfang: Beschichtung von ca. 2000 m<sup>2</sup> Betonwänden innen, ca. 1900 m<sup>2</sup> Putz- und Gipskartonwänden innen, ca. 200 m<sup>2</sup> Stahl-Treppengeländer innen.

**c) Unterteilung in Lose:** Entfällt.

**d) Anfertigung von Entwürfen:** Entfällt.

**4. Ausführungsfristen:** Siehe 3. b).

**5. a) Anforderung der Unterlagen bei:** Stadt Fürth, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90766 Fürth, Telefon 974-31 06/-07, Fax 974-31-08. Verdingungsunterlagen werden bei o.g. Stelle **ab dem 28. März 2007** in der Zeit von 8 bis 13 Uhr ausgegeben.

**b) Zahlung:** Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung

eines Betrags gemäß der Aufstellung unter 3.b) abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 26 76 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

**6. a) Schlussstermin Angebotseingang:** Siehe 3. b).

**b) Anschrift:** Stadt Fürth, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

**c) Sprache:** Deutsch.

**7. a) Bei Eröffnung zugelassen:** Bieter und ihre Bevollmächtigten.

**b) Tag, Stunde, Ort:** Siehe 3. b) und 6. b).

**8. Sicherheiten:** Entfällt.

**9. Zahlungsbedingungen:** Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit ZVB.

**10. Rechtsform der Bietergemeinschaft:** Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

**11. Mindestbedingungen:** Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Sonstige erforderliche Nachweise siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

**12. Zuschlags-/Bindefrist bis:** 11. Mai 2007.

**13. Zuschlagskriterien:** Gem. § 25 VOB/A.

**14. Nebenangebote:** Wertung nach VOB und den Bewerbungsbedingungen.

**15. Sonstige Angaben:** Nachprüfstelle nach § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

#### Öffentliche Ausschreibung

**1. Auftraggeber:** Stadt Fürth, Schulverwaltungsamt, Wasserstraße 4, 90744 Fürth, Telefon 974-1673, Fax 974-1668.

**2. a) Verfahrensart:** Öffentliche Ausschreibung nach Verdingungsordnung für Leistungen (ausgenommen Bauleistungen), gem. § 3 Nr. 1 (1) VOL/A.

**b) Vertragsform:** Liefervertrag.

**3. a) Lieferort:** 19 Volksschulen, zwei Förderschulen, zwei Realschulen, drei Gymnasien, drei Berufsschulen, eine Wirtschaftsschule in Fürth.

**b) Auftragsgegenstand:** CPV 22 111 000-1, Anschaffung von lernmittelfreien Schulbüchern im Rahmen der Lernmittelfreiheit für das Schuljahr 2007/2008.

**Los 1:** Lernmittelfreie Schulbücher über ca. 130.000 Euro für 19 Volksschulen und zwei Förderschulen.

**Los 2:** Lernmittelfreie Schulbücher über ca. 100.000 Euro für drei Gymnasien.

**Los 3:** Lernmittelfreie Schulbücher im Gesamtwert von ca. 120.000 Euro für drei Berufsschulen, zwei Realschulen, eine Wirtschaftsschule.

c) -

**d) Unterteilung in Lose:** Unterteilung in Lose gem. Ziffer 3.b). Die ausschreibende Stelle behält sich die losweise Vergabe vor. Es wird auch darauf hingewiesen, dass bei gleichem Preis-Leistungsverhältnis aller Angebote die Vergabe durch ein Losziehungsverfahren bei der Zentralen Submissionsstelle der Stadt Fürth erfolgen kann.

**4. Lieferfrist:** Hauptbestelltermin ist Juli/August 2007.

Die Schulen bestellen ihren wesentlichen Bedarf an Büchern vor bzw. nach den Sommerferien im Rahmen eines Haupt- und Nachbestelltermins von jeweils vier bis sechs Wochen, der dem Auftragnehmer bei Auftragserteilung bekannt gegeben wird.

Verpackungsmaterial ist gem. Verpackungsverordnung kostenlos wieder mitzunehmen. Die Lieferung der Bücher hat innerhalb von zwei Wochen nach Eingang der Bestellung zu erfolgen (auch Nachbestellungen und ggf. Einzlexemplare). Dies gilt nicht, sofern im Einzelfall andere Vereinbarungen getroffen wurden oder für Bücher, die auf Grund besonderer Umstände, die nicht vom Auftragnehmer zu vertreten sind, noch nicht lieferbar sind. Der Auftragnehmer hat solche Bücher unverzüglich nachzuliefern.

**5. a) Anforderung der Unterlagen bei:** Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Amt 60, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-3106,

Fax 974-3108.

**6. Zahlung:** Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung eines Betrages von 10,20 Euro abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Nr. 18 der Sparkasse Fürth – BLZ 76250000, VWZ: „Schulbuchausschreibung“, beizufügen. Zahlungsweise: Verrechnungsscheck oder Überweisung. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

**a) Schlusstermin für Angebotseingang:** 9. Mai 2007, 15 Uhr.

**b) Anschrift:** Siehe Ziffer 5a).

**c) Sprache :** Deutsch.

**7. a) Zur Angebotsöffnung zugelassenen Personen:** Es gilt § 22 Absatz 2 Nr. 3 VOL/A. Vertreter des Auftraggebers. Bieter sind nicht zugelassen, § 22 Nr. 2 (2), (3) VOL/A.

**b) Tag, Stunde und Ort:** 9. Mai 2007, 15 Uhr.

**8. Kautions- und sonstige Sicherheiten:** Entfällt.

**9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:** Gem. VOL.

**10. Rechtsform der Bietergemeinschaft:** Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Den Angebotsunterlagen ist ein Verzeichnis der Mitglieder der Bietergemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters beizufügen. Ebenso beizufügen ist eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und alle Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber für die Vertragserfüllung als Gesamtschuldner haften.

Jeder Bieter kann nur mit einem Angebot, also entweder mit eigenem Angebot oder als Mitglied der Bietergemeinschaft, teilnehmen. Doppelteilnahme ist ausgeschlossen.

**11. Mindestbedingungen:** Abgabe aller geforderten Nachweise und Erklärungen, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit.

- Eigenerklärung, dass ein Insolvenzverfahren gegen den Bieter nicht vor Gericht eröffnet, anhängig oder mangels Masse abgelehnt worden ist.
- Weitere Eigenerklärungen zur

Zahlung von Steuern und Sozialabgaben, Zugehörigkeit Berufsgenossenschaft

- Erklärung zur Bekämpfung der Schwarzarbeit
- Erklärung Scientology
- Erklärung hinsichtlich Vorstrafenfreiheit
- Sofern ein Eintrag erfolgt ist: Aktueller Auszug aus dem Handels- bzw. Gewereregister des betreffenden Mitgliedsstaates, aus dem sich der Gesellschaftsverlauf des Bieters innerhalb der letzten zwei Jahre ergibt (bei Neugründungen ab Geschäftsdatum)
- Sofern kein Eintrag in das Handels- und Gewereregister erforderlich ist: Gewerbeanmeldung
- Referenzliste und/oder Schreiben über bereits abgewickelte Aufträge zur Lieferung von Schulbüchern in ähnlicher Größenordnung mit Angabe des Rechnungswertes, des Lieferzeitraumes, sowie Anschrift und Telefonnummer des Leistungsempfängers. Es sind mindestens drei schriftliche Referenzen zu benennen und/oder beizufügen. Die Referenzen dürfen nicht älter als die vergangenen drei Kalenderjahre sein
- Aufstellung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz im Bereich Schulbücher, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre bzw. bei Neugründung innerhalb der letzten drei Geschäftsjahre seit Unternehmensgründung
- Eigenerklärung, dass der Bieter über die notwendige Fachkunde und Leistungsfähigkeit (insbes. hinsichtlich Personal-, Lager- und Transportkapazität) zur vertrags- und fristgemäßen Durchführung der Lieferungen verfügt.
- Eigenerklärung, dass gegen den Bieter keine Liefersperrverhängungen sind und er alle Bücher sämtlicher Verlage beschaffen kann
- Angaben, ob der Auftrag selbst ausgeführt wird oder ob beabsichtigt ist, andere Unternehmer/Bieter mit einzubinden. Falls zutreffend, sind diese Unternehmen/Bieter zu benennen
- Angaben über die Zahl der Mitarbeiter des Betriebes

- Informationen über die Zusammenarbeit bzw. Kooperation oder gesellschaftliche Verknüpfung zu anderen Firmen. Um Doppelteilnahmen auszuschließen, sind deren Geschäftsführer mit Vor-/Nachnamen zu benennen

- Die Logistik des Bieters ist in einer Aufstellung näher zu erläutern (vorhandene eigene oder gemietete PKW, ggf. gemeinsame Nutzung mit anderen Firmen, Nutzung eines gemeinschaftlichen oder eigenen Zentrallagers).

**12. Bindefrist:** 30. Dezember 2007.

**13. Zuschlagskriterien:** Zuschlag nach § 25 VOL. Das wirtschaftlich günstigste Angebot bzgl.

1. Preisrabatt nach dem Buchpreisbindungsgesetz innerhalb des Haupt- und Nachbestelltermins.

2. Lieferung ohne Versandkosten direkt an jede Schule; dies gilt auch bei Nachlieferungen und Nachbestellungen.

3. Lieferung ohne Verpackungskosten. Dies gilt auch bei Nachlieferungen und Nachbestellungen.

4. Kostenloser und schneller Umtausch von schadhaft gelieferten Exemplaren und unbenutzten/ungestempelten Fehlbestellungen. Dies gilt auch für Nachlieferungen und Nachbestellungen.

5. Kostenfreie Servicenummer (Hotline) bzw. kostenlose Rückruf/Rückfragemöglichkeit besteht mindestens mit Beginn des Hauptbestelltermins (voraussichtlich Ende Juli/Anfang August) bis zum Ende des laufenden Kalenderjahres.

6. Kostenlose Abholung/Rücknahme der Verpackungen. Dies gilt auch für Nachbestellungen und Nachlieferungen.

**14. Entfällt**

**15. Sonstige Angaben:** Auskünfte erteilt siehe: Ziffer 1. Sonstige Auskünfte: Vergabepflichtstelle: Regierung von Mittelfranken, Postfach 606, 91522 Ansbach, Telefon 0981-1530.

**16. Entfällt**

**17. Absendung der Bekanntmachung:** 7. März 2007.

**18. Eingang der Bekanntmachung:** 7. März 2007.

**19. Entfällt.** ■